Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 25 (1899)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Begründet.

Mit der Leichenverbrennung ift's nichts, da kann man fich nicht einmal mehr im Grabe umdreben.

> Butmutigkeit und Dummheit, hebraernafe und Krummheit, Gehandelt und be . Wer will die Grenze wiffen ?

Sehrer: "Wohin werden Sie Ihren Sohn in die Lehre geben ?" Parvenu: "Pah, nirgends hin, ich behalte ihn zu hause, Platz habe ich ja genna.

Sehrer: "Naturlich und an abschreckenden Beispielen lernt man ja auch."

Sina: "Liebst Du Deinen Brautigam ?"

Rathy: "Nein, ich hab' ihn abgedanft; er ift mir gu ehrlich!"

Sina: "Bu ehrlich, nann ?"

Sathn: Ja, dente Dir nur, er hat mir nicht einmal einen Kuß geftohlen". 000000

Benügender Grund.

"Was muß ein Wigblatt thun, um im heiligen deutschen Buchthaus-Reich confisziert zu merden ?"

"Einfach - einen Mann in "Tropenuniform" mit "aufgedrehtem" Schnurrbart hinmalen und drunter ichreiben "faftnacht is vorbei!" - det jenügt!"

Briefkasten der Redaktion.



L. M. i. K. Ihren Bunfch, bas Portrait unseres allverehrten a. Bundesrat Dr. E. Belti in Großformat den Abonnenten des Rebel matters zu bieten, können wir leiber nicht entsprechen, da dasselbe schon verschiedene Male, darunter eines in Großformat und in Thondruck, in unserm Blatte erschienen ift. Bon dem letzten vortrefflich gelungenen Bilde liegt noch ein fleiner Borrat per Stück à I Ferbei unserer Expedition zum Verkauf. Sodann finden Sie das Portrait auch auf dem großen finden Sie das Portrait auch auf dem großen Erinnerungsblatt, welches wir anläßlich der Sijenbahn Möftimmung herausgaden. Der Beritorbene hatte an diefem ichonen Blatte leibst große Freude und ichrieb und am 10. März eigenhändigt "Sie haben mir mit dem Bild der führendigenoffen eine große Freude gemacht. Empfangen Sie dafür meinen besten Dant und freundlichen Gruß." Daraus ersehen Sie, daß Dr. Weltt auch eine Tugend mehr hatte, als die meisten Bundesbarone: er war höstich und bankbar.

M. I. i. H. Besuchen. Sie nur die seizige Ausstellung im Künstlerhaus, sie ist gerade nach der erwähnten Richtung außerordentlich interessant. D. v. B. Zur seizende nach der erwähnten Richtung außerordentlich interessant.

Seieur der Kahrheit dars der denn doch demerkt werden, daß das Seben am Gestade des Kenterses viel billiger ist, als 3. B. am Rhein. Was man dort mit 1 Mart zahlt, erhält man im Waadtland siir 1 Fr., als 20.% billiger. A. A. i. E. Wit dieten gerne die Hand dann der erstellen Fehen Sie nur Jore Muse um recht viel Human im Waadtland siir 1 Fr., als 20. Sie haben ganz Recht; wir wolsen dem Betressenden ein Jährchen nach Bern schilen, damit er beide "Bundesssprachen" perfekt erlernen kann. So en disse ken schichen, damit er beide "Bundesssprachen" perfekt erlernen kann. So en disse ken schilden, damit er beide "Bundessprachen" perfekt erlernen kann. So en disse ken schilden, damit er beide "Bundessprachen" verschanen, ist das Munkerschöft.

— tres simable! — Stpr. Daß kutuke selbst das Storchennest nicht mit ihren Siend verschonen, ist das um Kutut. Sind das vielleicht politische Kutukeriche? —

H. 1. Berl. Sehr wahrscheinich wird ein Feldwebel, der siehen kutukeriche? —

H. 1. Berl. Sehr wahrscheinich wird ein Feldwebel, der siehen nicht mit ihrem Bieh unter einem Dache leben wollen. Der meint also, der Lehre mitse ein Khilos – viel sein, 3a., es geht halt nis über Bildung, als die Sinbildung. —

M. 1. i. Z. Sin Gehrtiet, wenn es groß genug ist, sam 'nam wechseln und die Dolen auch, wenn sie zerrissen sind sen genug ist, sam unechseln und die Bosen under der ihre Rachbarn seine Wise mehr machen darf. Bowohl, 's häbe en Pfarrer glaadt! —

7 i. B. Balsthal hat deies Jahr bester Berver micht, daß andere Leute. Laut "Jurabote" haben sie drukt erie Sahr bester Wenner als en micht, daß andere Leute. Laut "Jurabote" haben sie drukt erie Sahr bester Eryeretht, als andere Leute. Laut "Jurabote" haben sie drukt erie Rache L

Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen

Gegründet im Jahre 1842.

Pilsner Bürgerbräu in Flaschen.

Carl Haase, Bierdépôt, Zürich V.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4

Das Portrait (gr. fol. Tondruck) von alt Bundesrat

Dr. Emil Welti

kann bei unserer Expedition, so lange Vorrat reicht, bezogen werden. Preis Fr. 1. 20 per Expl. franco in Rolle verpackt.

Expedition des .. Nebelspalter".

Herren--Handschuhe engl. Genres



Böhny, Fabrikant, Zürich. Detailgeschäft: Weinplatz 10.

Strasse 70. Marktplatz. Rue Pépinet. Filialen: Kramgasse Bern: Kramg Basel: Freie St. Gallen: Lausanne: Gallen:

Appetitlosigkeit.

Herr Dr. med Klautsch, Arzt am St. Elisabeth-Haus in Halle a d. S. schreibt: »Ich habe Dr. Hommel's Haematogen im hiesigen Elisabeth-Haus bei zwei hochgradig blutarmen und rhachtitischen Kindern angewendet und bin mit dem Erfolge ausserordentlich zufrieden. In beiden Fällen traten die dem Haematogen nachgerühmten Vorzüge sehr bald zu Tage. Dasselbe wurde von den Kindern sehr gern genommen und es traten danach Magen- oder Verdauungsbeschwerden nicht ein. Der fast ginzlich darniederliegende Appetit hob sich sehr bald die vorher wächslich at ssehenden Kinder bekamen eine frische Gesichtsfarbe und auch das Körpergewicht erfuhr eine nicht unbeträchtliche Zunahme. *

Herr Dr. med. Wonsaurr in Taufkirchen: » Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich sehr glück lehe Erfolge erzielt. Dasselbe versuchte ich bei Kindern, sowie auch bei Erwachsenen, und war besonders bei letztern die schnelle, appetitanregende Wirkung dieses Mittels zu bewundern * Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co,, Zürich.

tter bester Apperitif Tafelliqueure

sind im Ausschank in den meisten Restaurants zu haben. Dépots in Apotheken, Droguerien, Confiserien, Delikatessenhandlungen etc. 84-6

Allein echt fabriziert von

S. Bernhard's Erben, Samaden (Engadin).

Raucher! 7 Verlangen Sie überall unsere neuen Clearetten:

Nina No. 3 à Fr. — 30 Etoile d'Orient 21 - 40 Suluk, Goldmundstück 5 - 50 Sabah 19 - 50 Cadi 11 - 80 . . No. 3 à Fr. - . 30 Cts per Schachtel 11 , , Muphti . Calife . · 12 · · 1. — · 13 · · 1. 25

à 20 Stück.

Garantie: Sorgfältig von Hand gerollte, stets gleich vorzügliche, unübertroffene Fabrikate aus den

edelsten türkischen Tabaken, bester Ernten, von uns persönlich auf den berühmtesten Plantagen Macedoniens (Türkei) eingekauft.

C. B. Diamantopoulos & Cie., in Zürich.

Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu be-ziehen durch die Expedition des "Nebelspalter",



Gebäude- & Glasreinigungs-Institut

CARL MÜLLER

Zürich I
Zähringerstrasse 39
Telephon 2421

E.Züst, Zürich Geigenmacher & Reparateur



Dipl. I. Ki., Zürich 1894. Silb. Med , 8enf 1896 Atteste I. Autoritäten des In- und Auslandes

Kunsigerechte REPARATUREN von STREICHINSTRUMENTEN LAGER & VERSANDT alt, acht, it al. MEISTER-JNSTR-ächt ital.Saiten Anerkant vorzügliche selbstgebaute CONZERT-JNSTR.

Act-Modell-Studien Photographische

Naturaufnahme weibl., männl. u. Kindermodelle für Maler, Rildhauer. Neuestes in Stereoskopen, Chansonetten, elegant und chic. Mustersend. gegen Einsdg. v. 3, 5 und 10 fl. Für Nichtkonv. folgt Betrag retour.

Kunstverlag Bloch, Wien I, 0 Kohlmarkt 20.

Photos für Kunstfreunde in feinstem Pariser Geschmack. Ill. Katal. nebt 72 Bildehen und 2 schönen Cabinets od. Stereoskop Fr. 5.— (M. ept. 1571 K R. Gennert, 49 bb, r. St-Georges, Paris.



Gratis-Prämie

für die Raucher von Cigaretten des Hauses

Theodoro Vafiadis & Cie. in Cairo

Wer bis und mit 31. Dezember 1899 die grösste Anzahl Scheine, welche sich in jeder Cigaretten-Schachtel befinden, an das Notariatsbureau

Messmer & Henzi, Not. in Bern. einsendet, hat Anspruch auf ein Gratisbillet des Reisebureaus Th. Cook & Cie. in Luzern für

St. Gratis-Reise nach über Mailand, Venedig Triest, Alexandrien nach Cairo und zurück, mit je ein Teg Aufenthalt in Venedig oder Triest und Alexandrien u. 18 Tagen in Cairo. Die Reise muss im Februar 1900 angetreten werden. Fahrt II. Klasse auf Bahn und Schiff, sowie Hotel-Verpflegung

sind vollst. frei. Die Kontrolle der einges. Scheine wird von ob'g. Not.-Bureau besorgt. Cigarren- und Tabakhändler können nicht berücksichtigt werden. 31-3 Allein-Vertreter: Arnold Schærer, Bern.

Künstlerhaus Zürich

III. Serie: Februar-März.

22. Februar bis 9. März: Kartons und Zeichnungen von

Wilhelm von Kaulbach

aus dem Kaulbach-Museum in München. 12. bis 29. März: Kollektion holländischer Meister aus Privatbesitz.

Gemälde von Bettex, Butler, Kleudgen, Koller etc.

Täglich geöffnet.

Eintritt von 10 bis 1 Uhr 1 Fr., von 1 bis 71/2 Uhr 50 Cts.

35 Jahren

im Gebrauch.

Medaillen Diplome.

ist ein altbewährtes und sehr zu empfehlendes Mittel

gegen Blutarmut, Bleichsucht etc.

Zu haben:

In allen Apotheken und Droguerien à 2 Fr. per Flacon.

30,000 komplete Costumes

Damen und Kinder versandtbereit am Platze.



Prospekte, Kataloge und Muster gratis und franco. Permanente Musterausstellung.

Wirte, abonniert den "Gastwirt"

Fahrt únd Ver-

pflegung ab Luzern



altbekannte Uhrengeschäft

Gebr. Häfliger

Kornmarkt Nr. 8

LUZERN

ist stetsfort die beste und billigste Bezugsquelle für Uhren aller Art und bietet dem Tit. Publikum unter gewissenhafter Garantie die grösste Auswahl vom Einfachsten bis

12 Feinsten. Für Wiederverkäufer hohen Rabatt. Kataloge gratis und franko.

****** Rendre aux malades la santé aux gens bien portants la gaîté.

Champagne Montandon

Epernay.

Dépôt bei J. R. Maurer, Neptunstr. 16. 24-26 Zürich V.



Gummi-Artikel la Vorzug-Qualität

versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per

Aug. de Kennen, Zürich I.

Pleissige Reisende und Agenten zu hoher Provision auf einen in Familien sehr beliebten Kunstgegenstand gesucht.

Adresse in der Expedition d. Bl. sub Chiffre Sch. 30.

Buchdruckerei Gebrüder Frank Zürich.

Druckarbeiten jed. Art

prompt und billig.